

Verkehrsplanung

Für den Bus- und Straßenbahnbetrieb

Verkehrsplanung heute bedeutet, die unterschiedlichen Ansprüche des Individual-, Fußgänger- und Radverkehrs sowie die Anforderungen an den Öffentlichen Personennahverkehr zu erkennen, um eine optimale verkehrstechnische Lösung für die sich zwangsläufig im Straßenraum ergebenden Konflikte der einzelnen Verkehrsteilnehmer zu entwickeln.

**10. und 11. April 2018
in Hamburg**

Zielgruppe

Betriebsleiter BOStrab/BOKraft sowie
Führungskräfte und Projektplaner
im ÖPNV und Verkehrsplaner
kommunaler Behörden

Anmeldung: Bitte bis spätestens 23. März 2018



Der Aufgabenträger erwartet ein zuverlässiges, kundenorientiertes und vor allem auch wirtschaftliches Nahverkehrssystem. In gemeinsamen Gesprächen mit dem Straßenbauasträger sind die technischen Komponenten für Fahrzeuge, Fahrwege und Haltestellen festzulegen, damit diese in die Nahverkehrs- und Verkehrsentwicklungspläne mit einfließen und in die Praxis umgesetzt werden können.

Um den Anforderungen des Aufgabenträgers einerseits und den Belangen des Verkehrsunternehmens andererseits an einen sicheren und ordnungsgemäßen Betrieb gerecht zu werden, müssen Verkehrsplanung und Verkehrstechnik optimal auf die Belange des ÖPNV abgestimmt werden.

In diesem Seminar werden anhand von zahlreichen Beispielen die komplexen Zusammenhänge aufgezeigt und Lösungsansätze dargestellt.

1. Anforderungen an die Verkehrsplanung und Verkehrstechnik für einen ordnungsgemäßen Bus- und Straßenbahnbetrieb im städtischen Straßenraum
2. Rechtsgrundlagen (PBefG, BOStrab, BOKraft, RAST06, EAÖ, RiLSA, StVO)
3. Entwurf und Gestaltung von ÖPNV-Anlagen (Strab)
 - Gleisanlagen (Strecke, Kurven, Kreuzungen und Weichen)
 - Verkehrsführung und Verkehrslenkung
 - Haltestellen (Hoch- und Niederflur)
 - Park- und Ladeverkehr- Fuß- und Radwegführung
4. Entwurf und Gestaltung von ÖPNV-Anlagen (Bus)
 - Busfahrwege und Sonderfahrstreifen sowie Knotenpunkte
 - Haltestellen (Lage, Gestaltung und Ausstattung)
5. Anforderungen mobilitätseingeschränkter Fahrgäste an den ÖPNV
 - Vor, während und nach der Fahrt
6. Planung und Betrieb von Lichtsignalanlagen – Grundlagen
 - Beeinflussung von LSA durch den ÖPNV
 - Wartung und Qualitätskontrolle
7. Beschleunigungsmaßnahmen
 - Verkehrliche Maßnahmen
 - Betriebliche Maßnahmen
8. Planung und Sicherung von Bahnübergängen – Kfz-Verkehr
 - Fuß- und Radverkehr
9. Betriebsdurchführung mit Bus und Bahn – Linienverkehr
 - Veranstaltungsverkehr
 - Baumaßnahmen und Umleitungen
10. Exkursion: Beispielhafte ÖPNV-Anlagen in Hamburg

Leitung und Moderation

Dipl.-Ing. Friedrich Pieper
Ehemaliger stellv. Betriebsleiter-
BOStrab und BOKraft der
Bochum-Gelsenkirchener-
Straßenbahnen AG

Referenten

Dr.-Ing. Delia Brocke
Stellv. Betriebsleiterin BOStrab der
Verkehrsbetriebe Karlsruhe GmbH

Dipl.-Ing. Peter Engelbrecht
Ehemaliger stellv. Betriebsleiter
BOStrab/BOKraft der üstra
Hannoversche Verkehrs-
betriebe AG

Programm

Dienstag, 10. April

- 10.00** Begrüßung und Zielsetzung des Seminars
Dipl.-Ing. Friedrich Pieper
- 10.15** **Vorstellung der Hamburger Straßenbahnen AG**
Dipl.-Ing. Friedrich Pieper
- 10.45** **Rechtsgrundlagen**
Dipl.-Ing. Friedrich Pieper
- 12.00** Mittagessen
- 13.00** **Entwurf und Gestaltung von ÖPNV-Anlagen (Strab)**
Dr.-Ing. Delia Brocke
- 15.30** Kaffeepause
- 15.45** **Entwurf und Gestaltung von ÖPNV-Anlagen (Bus)**
Dipl.-Ing. Peter Engelbrecht
- 17.30** Diskussion
- 17.45** **Exkursion zu ÖPNV-Anlagen in Hamburg**
Dipl.-Ing. Friedrich Pieper
- 19.30** Gemeinsames Abendessen mit Erfahrungsaustausch

Mittwoch, 11. April

- 08.00** **Anforderungen mobilitätseingeschränkter Fahrgäste an den ÖPNV**
Dipl.-Ing. Peter Engelbrecht
- 09.00** **Planung und Betrieb von Lichtsignalanlagen**
Dipl.-Ing. Friedrich Pieper
- 10.15** Kaffeepause
- 10.30** **Beschleunigungsmaßnahmen**
Dipl.-Ing. Friedrich Pieper
- 12.15** Mittagessen
- 13.15** **Planung und Sicherung von Bahnübergängen**
Dipl.-Ing. Peter Engelbrecht
- 14.15** **Betriebsdurchführung mit Bus und Bahn**
Dr.-Ing. Delia Brocke
- 15.30** Abschlussdiskussion mit anschließender Kaffeepause

Veranstaltungsort

InterCityHotel Hamburg Hauptbahnhof
Glockengießerwall 14/15, 20095 Hamburg

Die Übernachtungskosten inkl. Frühstück im Einzelzimmer betragen **120,- €** zzgl. MwSt. pro Nacht. Wir werden die Zimmerreservierung für Sie veranlassen und Ihnen die Übernachtungskosten zusammen mit der Teilnahmegebühr zzgl. MwSt. nach Seminarteilnahme in Rechnung stellen.

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt **925,- €** zzgl. MwSt. pro Teilnehmer.

Diese beinhaltet folgende Leistungen:

- Mittagsimbiss und Abendessen am 1. Veranstaltungstag
- Mittagsimbiss am 2. Veranstaltungstag
- Getränke zu den Mahlzeiten
- Kaffeepausen und Tagungsgetränke

Als definitive Zusage zur Seminarteilnahme erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung. Nach Anmeldeschluss erhalten Sie die Seminarunterlagen per E-Mail. Bitte vermerken Sie auf Ihrer Anmeldung Ihre Übernachtungswünsche.

[Anmeldung auf www.beka.de](http://www.beka.de)



Verkehrsplanung

10. und 11. April 2018 in Hamburg

Vor- und Zuname

Position

Unternehmen

Anschrift

PLZ / Ort

E-Mail Adresse des Teilnehmers

Telefon-Nr.

Wichtige Abfrage zum Datenschutz

Ihre Daten werden von der beka GmbH und Partnerunternehmen zur Organisation der Veranstaltung verwendet. Wir werden Sie gerne künftig über unsere Veranstaltungen informieren. Mit Ihrer Zustimmung geben Sie Ihre Einwilligung, dass wir Sie auch per E-Mail kontaktieren dürfen und Ihre Daten in den Teilnehmerlisten der Veranstaltung veröffentlichen. Stimmen Sie dem zu:

ja

nein

Weiterhin wollen wir Sie informieren, dass wir Fotos von Veranstaltungen auf unserer Website www.beka.de veröffentlichen.

Stornierung/Umbuchung/AGB

Bei Stornierung bis zum Anmeldeschluss werden 50 %, nach Anmeldeschluss die volle Teilnahmegebühr sowie etwaige Hotelausfallkosten berechnet. Die Stornierung ist schriftlich vorzunehmen. Eine Vertretung ist selbstverständlich möglich. Bei Nichterscheinen werden die gesamte Teilnahmegebühr sowie die Hotelkosten berechnet. Alle Preise verstehen sich zzgl. Mehrwertsteuer. Des Weiteren gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Zimmerreservierung:

Wir bitten um Buchung eines Einzelzimmers

ab Veranstaltungstag
(1 Übernachtung)

Reservierung nicht gewünscht

Die Teilnahmegebühr und die Übernachtungskosten gem. Seminarankündigung zzgl. MwSt. bitten wir in Rechnung zu stellen an:

Ihr Ansprechpartner

Timo Bertels

Tel.: 0221 / 95 14 49-22

E-Mail: bertels@beka.de

Dominique Mandt

Tel.: 0221 / 95 14 49-21

E-Mail: mandt@beka.de

Dilara Cakir

Tel.: 0221 / 95 14 49-14

E-Mail: cakir@beka.de

beka GmbH

Von-Werth-Straße 37 • 50670 Köln

Tel.: 0221 / 95 14 49-0 • Fax: 0221 / 95 14 49-20

www.beka.de